

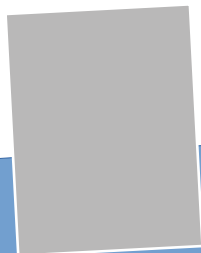
PGR-Wahl: Sechzehn Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor:



Foto: NiCO

Franz-Josef Herrlein (62)
Jurist, Kirchort: ELTVILLE

„Ich möchte im Pfarrgemeinderat mit machen, um die pfarreintern Themen, die in den Aufgabenbereich des Pfarrgemeinderats fallen, zu vertreten.“



Christoph Brühl (67)
Meteorologe (Wissenschaftler)
Kirchort: NIEDERWALLUF

„Meine Schwerpunkte im PGR sollen Liturgie, einschließlich Kirchenmusik und Ökumene sein. Dies schließt Abstimmung zwischen den Kirchorten ein.“



Foto: NiCO

Therese Geibel (58)
Sachbearbeiterin
Kirchort: HALLGARTEN

„Meine Themen sind Glauben weitergeben, Glauben ins Wort bringen und Volksfrömmigkeit, katholisches Brauchtum.“



Foto: Dr. U. Immesberger

Dr. Ursula Immesberger (66)
Ärztin, Kirchort: ELTVILLE

„Ich sehe die Pfarrgemeinde als Keimzelle der Kirche. Hier will ich für die Menschen ansprechbar sein und mich besonders folgenden Themen widmen: Glaubensweitergabe, Zusammenarbeit mit den Kitas, Familiengottesdienste, Begleitung von Menschen in Grenzsituationen, von Kranken und Sterbenden, Ökumene!“



Foto: NiCO

Dr. Susanne Thiessen (55)
Klinische Forschung,
Kirchort: ERBACH

„Ich möchte einen erfahrbaren Glauben und die Freude über das Wirken Gottes in unserer Zeit vermitteln.“



Foto: NiCO

Sandra Lenz (55)
Selbständig, Kirchort: ELTVILLE

„Ich setze mich für kreative Ideen ein, um junge Menschen für den Glauben zu begeistern. Für die Stärkung und Vertiefung der Spiritualität im Alltag, auch durch Lobpreis und Anbetung.“



Foto: NiCO

Simone Benke (56)
Hausfrau, Kirchort: WINKEL

„Ich brenne für ein christliches, soziales, weltoffenes Miteinander in der Gemeinde ohne Hierarchien.“



Foto: Dr. Antje Allendorf

Dr. med. Antje Allendorf (62)
Oberärztin, Kirchort: WINKEL

„Ich möchte mich in diesen schwierigen Zeiten als Christ offen bekennen und Verantwortung übernehmen.“

Foto: NiCo



Irene Löbig (71)
Krankenschwester (in Rente)
Kirchort: MITTELHEIM

„Ich engagiere mich für das Thema Volksfrömmigkeit und Brauchtum. Damit wir auch weiterhin schöne Hochfeste, Prozessionen und besondere Gottesdienste feiern können.“

Foto: S. Fladung



Sabine Fladung (58)
Freie Journalistin/Autorin
Kirchort: WINKEL

„Mein Anliegen ist es, für die örtliche Gemeinschaft in der Kirche zu werben: Ich selbst war, nach einer sehr aktiven Jugendzeit in meiner Heimatgemeinde Hallgarten als Jugendgruppenleiterin und Betreuerin in der Jugendarbeit, nach einer Enttäuschung mit Kirchenmitarbeitern für rund 20 Jahre aus der Kirche ausgetreten. Erst durch die Gemeinschaft in Winkel und Mittelheim habe ich zurück in die Katholische Kirche gefunden. Auch anderen würde ich gerne vermitteln, dass Kirche vor Ort sehr bereichert und ein besonderer Weg hin zu Gott sein kann. Mit meiner Arbeit als Lokalreporterin beim Rheingau Echo könnte ich da bestimmt einiges bewegen.“

Foto: W. Fladung



Werner Fladung (67)
Pensionär, Kirchort: WINKEL

„Mein Wunsch ist es, dass Kirchen- und Zivilgemeinde wieder enger zusammenrücken und die Menschen, die sich von der Amtskirche entfernt haben, merken, dass wir hier in unserer Gemeinde das leben, was den christlichen Glauben ausmacht: kümmern um den Nächsten und um unsere Welt, unmittelbar und persönlich christliche Ideale umsetzen. Theologische Dogmen sind für unseren Alltag wenig hilfreich, stattdessen gilt es, anzupacken, wo es notwendig ist.“

Foto: SB. Krämer



Birgit Krämer (64)
Rentnerin, Kirchort: WINKEL

„Ich brenne für die Ökumene und die Glaubensweitergabe, z. B. in Form der Communion - durch unsere gut besuchten ökumenischen und ortskirchlichen Veranstaltungen. Hier sind „R(h)abazz im WaZ“ und z. B. Das ökumenische Adventsgrillen zu nennen. So erreichen wir als kirchlicher Veranstalter viele Menschen, die den Weg durch das Kirchenportal eher scheuen würden.“

Foto: B. Göhlich



Bernward Göhlich (58)
Versicherungsmathematiker
Kirchort: NIEDERWALLUF

„Ich habe die Absicht, mich im PGR für die Zusammenarbeit unserer Pfarrgemeinde in der neu gebildeten Region Wiesbaden-Untertaunus-Rheingau einzusetzen.“

Foto: S. Lossau



Stefanie Lossau (54)
Bankauffrau,
Kirchort: HATTENHEIM

„Ich setze mich ein für das Thema Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrei, besonders die Arbeit mit den Ministranten.“

Foto: C. Schönleber



Christine Schönleber (63)
Winzerin, Kirchort: WINKEL

„Weil nur wer mitmacht, auch bewegen kann!“

Foto: NiCo



Karin Rohm-Mayer (56)
Winzerin, Kirchort: HATTENHEIM

„Mir liegt die Bewahrung unseres christlichen Glaubens in unseren Familien und unseren Gemeinden sehr am Herzen. Es ist wichtig für uns und unsere kommenden Generationen, die frohe Botschaft, die Hoffnung und die Liebe, die uns Jesus schenkt, sichtbar in unseren Kirchen weiterzugeben und miteinander zu teilen. Dafür möchte ich mich einsetzen.“

 **ICHWÄHLEKIRCHE.DE**

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM LIMBURG - 25./26.11.23



Mehr Informationen zur Wahl finden Sie im Oktober-Pfarrbrief und auf unserer Homepage www.peterundpaul-rheingau.de

